

# Workshops

## Modellieren in Ton

### Atelierzeit



## Workshopkalender 2018

### Februar 2018 Atelierzeit\_2/18

Samstag-Sonntag  
17./18.02.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

### März 2018 Atelierzeit\_3/18

Samstag-Sonntag-  
17./18.03.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-17 Uhr

Kosten: 165 Euro

### April 2018 Atelierzeit\_4/18

Samstag-Sonntag  
14./15.04.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

### Mai 2018 Atelierzeit\_5/18

Donnerstag - Sonntag  
10. - 13.05.2018  
Do: 10-17 Uhr  
Fr: 10-17 Uhr  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 345 Euro

### Juni 2018 Atelierzeit\_6/18

Samstag/Sonntag  
09./10.06.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

#### Was biete ich an

Modellieren mit Ton  
Aufbaukeramik  
Grundlagen der Plastik  
Komposition in der plastischen Gestaltung  
figürliche und abstrakte Themen  
Farbe und Form, Engoben und Glasuren  
zeichnerische Entwicklung von plastischen Ideen  
serielles und experimentelles Arbeiten u.v.m.

Workshops am Wochenende

Workshops für Gruppen, besondere Anlässe

Workshops als Fortbildung, Firmenevent

**Inhalte und Ablauf** Die Seminare richten sich an Interessierte, die sich praktisch im Atelier mit den Grundbegriffen der Plastik beschäftigen und das Modellieren mit Ton erlernen möchten. Im Zentrum des Seminars stehen der technisch souveräne Umgang mit Ton, das Erlernen der Aufbaukeramik und die Annäherung an das komplexe Feld „Plastik“. Es werden figürliche, ebenso wie abstrakte Themen berücksichtigt.

Die Seminare findet in meinem Atelier statt, das sich in Berlin Mitte befindet, in dem Künstlerhaus Milchhof. Die Teilnehmer werden verschiedene Möglichkeiten und Strategien der Entwicklung von Kompositionen kennenlernen und praktisch erproben. Die Begriffe der plastischen Gestaltung (Volumen, Richtungen Oberfläche, Proportion, Dimension, Material, Farbe, etc.) werden vorgestellt und durch experimentelle Übungen erfahrbar gemacht. Als Ausgangsmaterial wird mit Ton gearbeitet. In Entwürfen im kleinen Format (Bozzetti) werden spielerisch in Serien verschiedene Ausdrucksvarianten erprobt und besprochen. Die Teilnehmer werden individuell betreut, wobei auch das gemeinsame Vorstellen und Besprechen der Arbeiten eine zentrale Rolle spielt. Die Themen, die die einzelnen Teilnehmer bearbeiten, entscheiden sie selbst, allerdings gebe ich Anregungen zu Übungen und Vorgehensweisen.

Die entstandenen Werke werden ca. 2-3 Wochen nach dem Seminar im Brennofen gebrannt, denn um Schäden zu vermeiden, ist ein langsamer und ausreichender Trocknungsvorgang notwendig. Die Arbeiten können dann nach dem Brennvorgang mitgenommen werden. Die Seminare können sowohl als einzelne Module als auch als Folgeseminare gebucht werden, die Inhalte werden sich kontinuierlich verändern und ich werde auch in Absprache mit den Teilnehmern jeweils neue Akzente setzen.

Für Firmenevents entwickle ich Ihnen gern ein passendes Angebot, ebenso für Gruppenworkshops zu besonderen Anlässen. Auf Wunsch können sich die Workshops auf gezielte Themen fokussieren und ein individuelles Coaching kann nach Absprache zusätzlich vereinbart werden.

**Anne Katrin Stork**, Bildhauerin, Dozentin, Coach



**September 2018**  
**Atelierzeit\_9/18**

Samstag-Sonntag  
08./09.09.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

**Oktober 2018**  
**Atelierzeit\_10/18**

Samstag-Sonntag  
06./07.10.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

**November 2018**  
**Atelierzeit\_11/18**

Samstag-Sonntag  
10./11.11.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

**Dezember 2018**  
**Atelierzeit\_12/18**

Samstag-Sonntag  
08./09.12.2018  
Sa: 10-17 Uhr  
So: 10-15 Uhr

Kosten: 165 Euro

**Dozentin** Anne Katrin Stork\_Bildhauerin, Kuratorin, Coach  
Anne Katrin Stork hat nach einer Lehre zur Steinbildhauerin 8 Jahre als Gesellin im Steinmetzhandwerk gearbeitet. Nach einem Studium der visuellen Kommunikation mit dem Schwerpunkt der (figürlichen) Bildhauerei bei Prof. R. Heß in Bielefeld, verbrachte sie ein Jahr in Mailand, einige Monate in Japan und schließlich zwei Jahre in Puebla, Mexiko, wo sie an der Universidad de las Américas als Dozentin Bildhauerei (Keramik) unterrichtete. Seit 2000 arbeitet sie als freischaffende Bildhauerin und lebt seit 2001 in Berlin. Seit 20 Jahren ist sie als Dozentin im Bereich Plastik/Skulptur tätig. 2010 hat sie eine Ausbildung zum Coach an der Bundesakademie für Kirche und Diakonie abgeschlossen und ist seitdem auch als Coach und Moderatorin tätig. Sie ist Initiatorin und kuratorische Leitung von *super bien!* gewächshaus für zeitgenössische kunst, einem Kunstprojektraum, der sich auf dem Milchhofgelände befindet ([www.superbien.de](http://www.superbien.de)).  
[www.anne-katrin-stork.de](http://www.anne-katrin-stork.de)

*„Das dreidimensionale Denken und das Wissen um die Komplexität der Zusammenhänge und Beziehungen der verschiedenen plastischen Elemente ist für mich als Bildhauerin zur Lebenshaltung geworden. Diese beobachtende respektvolle Geste möchte ich in meinem eigenen künstlerischem Handeln sichtbar machen und sie ist zentral in meiner Tätigkeit als Dozentin“* Anne Katrin Stork

**Themen** Modellieren mit Ton, Aufbaukeramik, Grundlagen der Plastik, Komposition in der plastischen Gestaltung, experimentelle Techniken mit Ton, Form und Farbe, der Umgang mit Engoben, Glasuren und anderen Möglichkeiten der Farbgebung, zeichnerische Vorbereitung und Aneignung von Ideen und Formen, Bocetti und serielles Arbeiten, figürliche und abstrakte Themen, die individuelle Betreuung ermöglicht einen individuelle Seminargestaltung und Themenwahl.

**Anmeldung** Anne Katrin Stork, per Mail: [a.k.stork@gmx.de](mailto:a.k.stork@gmx.de) oder Telefon: mobil 0176 385 465 38

**Ort** Atelier 004 EG in der Atelieregemeinschaft Milchhof e. V., Schwedter Strasse 232, 10435 Berlin-Mitte // Verkehrsanbindung\_Tram M 10: Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Tram 12: Schwedter Straße, U 8: Bernauer Strasse, U 2: Eberswalderstrasse

**Kosten** siehe Seminarbeschreibungen,  
Die Teilnehmerzahl beträgt 3-6 Personen. Ton und der Schrübrand sind im Preis inbegriffen. Engoben, Glasuren, der Glasurbrand und größere Mengen Ton müssen zusätzlich abgerechnet werden. (Es sind 60 min Pause täglich vorgesehen.)

